

## Das besondere WBNachrichten-Video

Wie sich der Turnierreiter und Pferdetherapeut Wolfgang Gnesner verhält, wenn ihm ein Wolf begegnet...

[U\\_5k3SeODfQ](https://www.youtube.com/watch?v=U_5k3SeODfQ)

*Von Ralph Lorenz und Irina Lohmann*

**Montag 19. Februar 2018 - Hameln (wbn). Wenn der Wolf dem Wappentier von Niedersachsen, de**

Am Rande einer Veranstaltung im Hamelner Forsthaus Finkenborn sprachen die Weserbergland-Nachrichten.de mit dem Pferdetherapeuten, ehemaligen Springtrainer und TV-bekanntem Unterhaltungskünstler, der sein Publikum mit launigen Analysen zum manchmal problembeladenen Verhältnis Pferd und Reiter oder Reiter und Pferd unterhält. Gnesner sieht sich als den „Ritter für Pferde“, Ritter, den TV-Hunde-Profi, der den Menschen amüsant und einfühlsam die Seele der Vierbeiner erklärt.

Fortsetzung von Seite 1

Und Gnesner „kann auch Hund“. Während seines Vortrages lagen zwei prächtige Königspudel brav neben der Bühne und hörten sich gespannt die Pferdeflüstereien von Herrchen an, die das Publikum zum Wiehern fand. Kein einziges Mal haben sie gähnt.

Dier Weserbergland-Nachrichten.de haben auch mit dem Wolfsbeauftragten der Landesjägerschaft in Hannover gesprochen, Raoul Reding. Dieser kann die Pferdehalter und Reiter in Niedersachsen beruhigen. Es gebe keinen gesicherten Nachweis, dass jemals ein Wolf ein Pferd in Niedersachsen verletzt oder getötet habe. Andererseits fürchten Pferdehalter in Niedersachsen, dass dies nur eine Frage der Zeit sein könne.